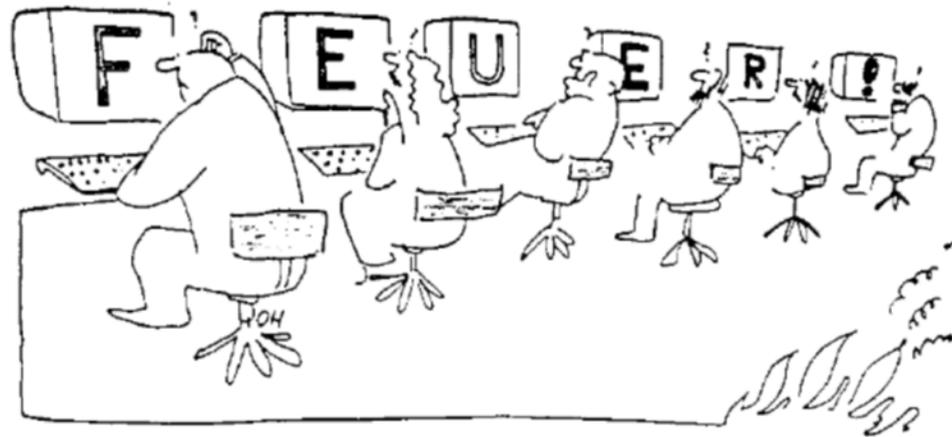


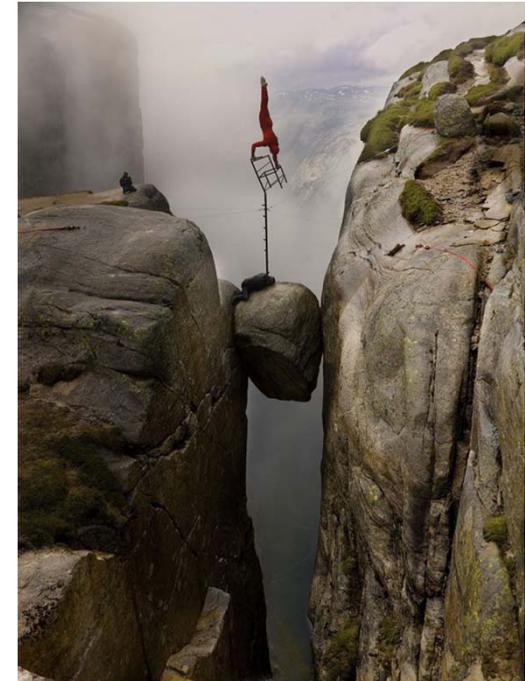
Wenn die Verwaltung wüsste, was sie weiß...



Nutzen und Potenziale von Prozessbibliotheken am kommunalen Beispiel

Warum beschäftigen sich Kommunen mit Prozessen?

- Steigende Anforderungen der Interessengruppen
- Demografischer Wandel
- Haushaltskonsolidierung
- E-Government
- Qualitätsmanagement
- Risikomanagement/ IKS
- Organisatorische Veränderungen
- Zunehmend schnellerer Veränderungszyklen
- Horizontale und vertikale Zusammenarbeit
- ...



Was bietet die KGSt® ihren Mitgliedern?



KGSt®-Prozessbibliothek
als Instrument

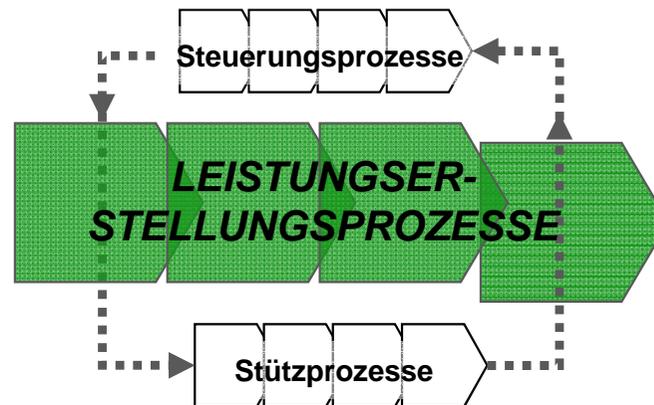
KGSt®-Prozessnetzwerk
für Austausch und
Weiterentwicklung

Prozessanalysen bei
Vergleichsringarbeit und
Beratung

Fachmodellierungs-
standard (FaMoS)
**Begleitung und
Weiterentwicklung**



Aufbereitung von
Prozessmanagement-
Anwendungsfeldern
**Projekt „Internes
Kontrollsystem“**



Seminarreihe
**GPO 1 bis 5 & Zertifikat zum
Prozessmodellierer/ zur
Prozessmodelliererin**

Bericht 3/2011

**Von der Prozessoptimierung
zum Prozessmanagement**

In sechs Schritten zum optimierten
Prozess

Bericht 4/2011

**Von der Prozessoptimierung
zum Prozessmanagement**

Kommunen auf dem Weg zum
Prozessmanagement

Bericht

Effizientes E-Government

(b.i.t.consult GmbH & KGSt®)

Ziele der KGSt[®]-Prozessbibliothek



- Prozessoptimierung in den Kommunen unterstützen
- Verwaltungsabläufe transparent machen
- Lernprozesse und Innovationen anregen
- Interkommunalen Austausch fördern
- E-Governmentfähigkeit von Prozessen unterstützen
- Voraussetzungen für Interkommunale Zusammenarbeit und Shared Service Center verbessern



Aufwände in den Kommunen reduzieren, Kosten senken und Qualität der kommunalen Leistungen steigern

Austausch von Prozessen, Prozessbausteinen für Aufbauarbeiten bei IZ, SSC etc. wird u.a. durch Prozessstandards einfacher

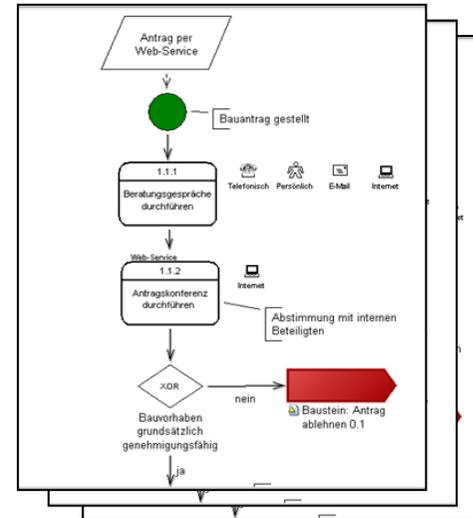
Die KGSt[®]-Prozessbibliothek – innovative Prozesse von Kommunen für Kommunen



KGSt-Prozessbibliothek

Sammlung
guter Prozesse

mit Kennzahlen und Attributen



- Darstellungen innovativer Prozesse in einheitlicher FaMoS-Notation
- Ergänzende Funktionen: Kommentierung, Bewertung, Auswertung, ...

suchen

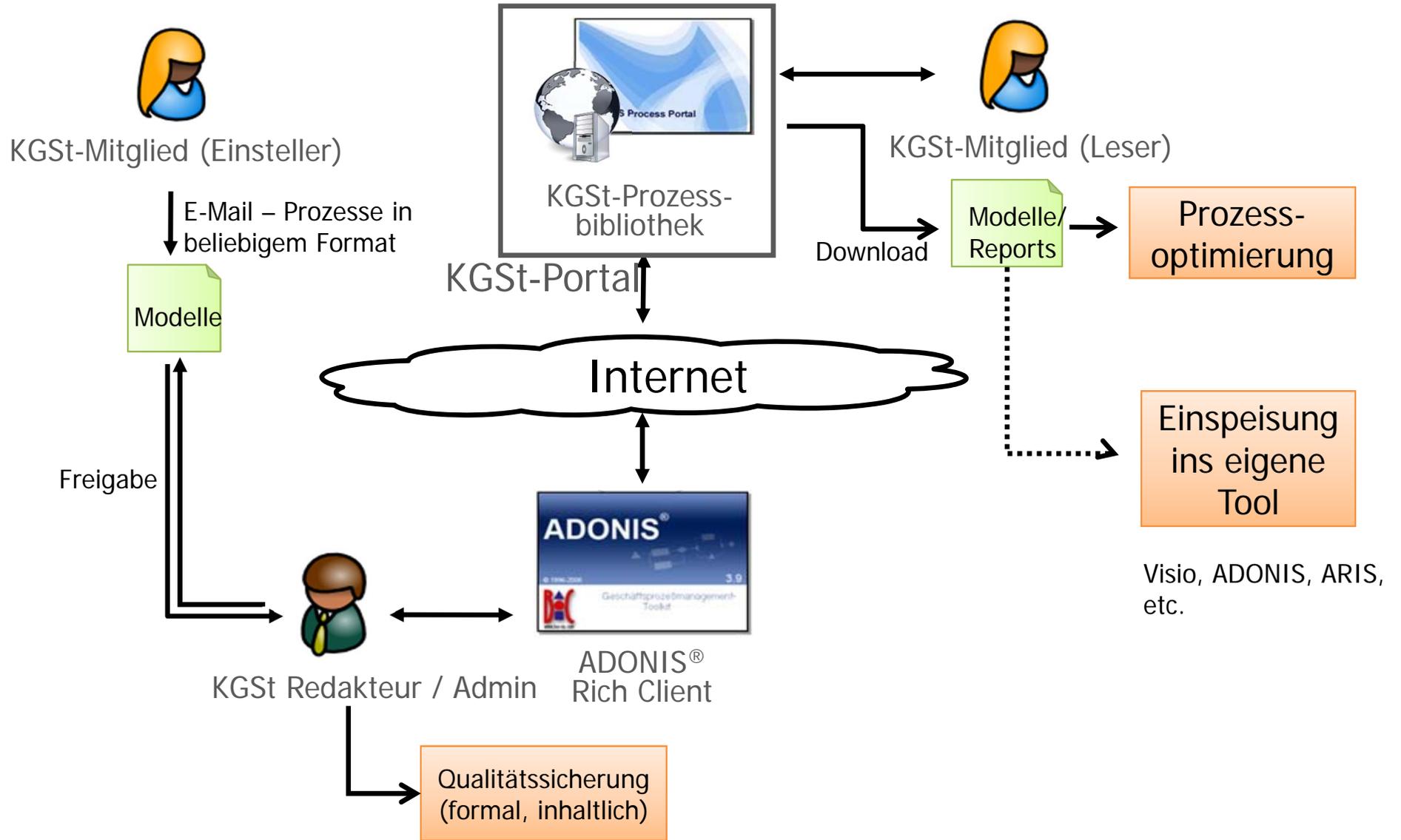
finden

nutzen

mitmachen

<http://www.kgst.de/produkteUndLeistungen/prozessbibliothek/>

Die Arbeit der KGSt-Redaktion



So können Sie die KGSt[®]-Prozessbibliothek nutzen und profitieren:



- Informationen sammeln „Wie machen es andere?“
- Anregungen bekommen
- Prozesse vergleichen, analysieren und diskutieren
- Prozesse herunterladen
(zur Ansicht als PDF-Datei oder als XML-Datei zum Download)
- E-Government fördern durch modellieren mit E-Government-Komponenten
- Kommunale Ansprechpartner finden



So können Sie die KGSt[®]- Prozessbibliothek unterstützen:



- Geben Sie die Informationen weiter!
- Stellen Sie uns Ihre Prozesse zur Verfügung!
Prozesse sind in jeder Notationsweise willkommen!
- Geben Sie uns Anregungen und Verbesserungshinweise!
- Nutzen Sie die Bewertungsmöglichkeiten!
- Bringen Sie sich bei der Weiterentwicklung ein!



Verwaltungspraktische Erfahrungen unserer Mitglieder

- Die Stadt Esslingen am Neckar hat fast 200 Prozesse aufgenommen, in einer Datenbank dokumentiert und die Verknüpfung zu ihren Produkten und den Stellenbeschreibungen hergestellt. Sie baut Prozessmanagement systematisch und strategisch auf.
- Die Stadt Dortmund weitet das Prinzip einer einheitlichen Anlaufstelle (Frontoffice) auf die elektronischen Dienstleistungen systematisch aus und richtet ihre IT-Dienstleistungen an Standards aus.
- Die Stadt Graz hat ihre Prozesse modelliert, systematisch optimiert, auf ihre Kunden ausgerichtet und flächendeckend mit IT-Services unterstützt.
- Die Stadt Stuttgart baut Prozessmanagement im Rahmen von Umwelt- und Qualitätsmanagement auf und legt dabei klare Rollen der Prozessverantwortung fest. Hier unterstützt die Prozessbetrachtung die Wissensweitergabe in der Organisation und die Ergebnisorientierung der Mitarbeiter. Ein Bericht zum Stand der Umsetzung finden Sie im KGSt®-Portal/ KGSt®-Best-Practice-Datenbank.
- **Der Landkreis Osterholz berichtet gleich über seine Aktivitäten!**



Weiterentwicklungen des KGSt®-Angebotes



- Ausbau der prozessorientierten Vergleichsringarbeit
- Quell-Modelle zum Download
- Seminare zu FaMoS (z.B. am 09./10. April 2013 in Köln)
- Ergänzung der Prozess-Modelle um Best-Practice-Beschreibung, Geschäftsobjekte, Risiken/Kontrollen und Kennzahlen
- Kooperationspartner der Nationalen Prozessbibliothek (erstmalige Veröffentlichung des Prozesses Schülersammelzeitkarten bearbeiten des LK Osterholz)
- Kooperationspartner im Projekt Föderales Informationsmanagement
- **KGSt®-Prozess-Netzwerk**

KGSt®-Prozessnetzwerk

- Interessierte Kommunen werden gesucht!



- Angebot für Anfänger und Erfahrene!
- Fehlende **Kernprozesse** der Kommunen werden aufgenommen und in der Prozessbibliothek zur Verfügung gestellt werden.
- Die Studie „Effizientes E-Government“ (KGSt®-Bericht 8/2011, Kennung: 20110929A0042) zeigt:
- Es gibt rund **200 Prozesse**, die besonders **ressourcenbindend** sind und gleichzeitig ein hohes **E-Government-Potential** bieten.

Produktgruppe 1.1 – Innere Verwaltung	
Einstellungen (nach Personalauswahl) vornehmen	Andreas Pamp
Überstunden, Zulagen und Zeitzuschläge abrechnen	Andreas Pamp
Beurlaubungszeiten (Erholungsurlaub, Mutterschutz, Sonderurlaub, Elternzeit, ...) festsetzen	Andreas Pamp
Jahresabschluss durchführen	Dr. Gaby Beckmann
Liquiditätskredite aufnehmen	Dr. Gaby Beckmann
Gewerbesteuern erheben	Dr. Gaby Beckmann
Grundsteuern erheben	Dr. Gaby Beckmann
Posteingang bearbeiten	Norbert Zucht

Produktgruppe 1.2 – Sicherheit und Ordnung, Einwohnerservice	
Jagdscheine erteilen	Andreas Pamp
Verkehrsordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr bearbeiten	Norbert Zucht
Auskünfte aus dem Melderegister erteilen	Norbert Zucht

Produktbereich 3 – Soziales und Jugend	
Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung (6. Kapitel SGB XII) gewähren	Dr. Gaby Beckmann
Hilfen zur Erziehung in Pflegestellen und stationäre Hilfen (§§ 33-34 SGB VII) gewähren	Dr. Gaby Beckmann
Unterhaltspflichtige zum Unterhalt nach dem Unterhaltsvorschussgesetz heranziehen	Hortense Klein

Produktbereich 5 – Gestaltung der Umwelt	
Katastervermessungen durchführen	Dr. Gaby Beckmann
Geoinformationen bereitstellen	Dr. Gaby Beckmann



Kontakt:

Dr. Gaby Beckmann
0221 37689-24
GabyBeckmann@kgst.de



Hortense Klein
0221 37689-56
Hortense.Klein@kgst.de



Andreas Pamp
0221 37689-25
Andreas.Pamp@kgst.de



Norbert Zucht
0221 37689-22
Norbert.Zucht@kgst.de

KGSt®-Prozessnetzwerk

- Wie läuft es ab?



- Die KGSt unterstützt Sie bei der Moderation eines Prozessaufnahme-Workshops sowie bei der Dokumentation in der Notationsweise FaMoS.
- Voraussetzung seitens der Kommune ist es, einen eintägigen Workshop mit Vertretern der betroffenen Fachbereiche und ausgewählter Querschnittsämter (z.B. Organisation, IT) zu organisieren und Ansprechpartner für die finale Abstimmung des Prozesses zu benennen.
- Die Modellierungsworkshops sollen bis Mai 2013 stattfinden.
- Zu jedem Prozess wird eine interkommunale Arbeitsgruppe gebildet (Diskussion und Qualitätssicherung). Besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem Einsatz von E-Government-Komponenten.
- Die abgestimmten Soll-Prozesse werden in der KGSt®-Prozessbibliothek allen Mitgliedern zur Verfügung gestellt.
- Anschließend besteht die Möglichkeit, dass die teilnehmenden Kommunen gemeinsam Umsetzungskonzepte entwickeln und sich über Fortschritte und Schwierigkeiten bei der Umsetzung austauschen.

KGSt®-Prozessnetzwerk

- Mitmachen lohnt sich!



Unsere Ziele sind:

- Die Prozesskompetenz bei Mitgliedskommunen zu erhöhen.
- Noch mehr Vergleichsprozesse mit hohem E-Government- Anteil zur Verfügung zu stellen.
- Anregungen zu Prozessverbesserungen geben.
- Den Austausch der Kommunen untereinander zu beflügeln.

Der hohe Detaillierungsgrad und die leichte Lesbarkeit von Prozessabbildungen führen zu erheblichen Erkenntnisgewinnen aller Teilnehmer!

Sowohl Herausforderungen als auch Lösungsmöglichkeiten können auf der Grundlage von Prozessabläufen konkret besprochen werden!



Wir entwickeln Lösungen
Mit der KGSt auf dem richtigen Kurs



Wir sehen uns auf dem KGSt®-Prozesssymposium
am 21. März 2013 in Hannover!

Norbert Zucht

Referent Lösungen & Informationsmanagement

Telefon +49 221 37689-22

Norbert.Zucht@kgst.de

www.kgst.de
